

Checkliste: Prüfbericht von Luftdichtheitsmessungen

- Allgemeine Angaben vorhanden?
 - Prüfer: Name, Anschrift und Unterschrift
 - Objekt
 - Datum der Prüfung
 - Gerät
 - Messstandard (Norm)
 - Innen- und Außentemperatur
 - Windgeschwindigkeit
 - Strömungskoeffizient C_{env}
 - Leckagekoeffizient C_L
- Wurde die Luftdichtheitsmessung nach ISO 9972 (Methode 1) durchgeführt?
- Raumweise Berechnung des Gebäude-Luftvolumens enthalten? Berechnung korrekt?
- Einbauort des Ventilators dokumentiert?
- Temporäre Abdichtungen an der Gebäudehülle aufgeführt (mind. Abdichtung Außen- und Fortluftkanal)?
- Überdruck- UND Unterdruckmessreihe durchgeführt?
- Mindestens 5 Messpunkte bei unterschiedlichen Druckdifferenzen je Messreihe (höchster Wert mindestens ± 50 Pa)?
- Strömungsexponent „n“ zwischen 0,5 und 1,0 (sonst Hinweis auf Störung der Messung durch Veränderung der Hülle z.B. Fensteröffnung)?
- Mittelwert der natürlichen Druckdifferenz zwischen -5 und 5 Pa (Messung der Druckdifferenz vor und nach jeder Messreihe)?
Zur Info: Wenn die Windgeschwindigkeit über 6 m/s (21,6 km/h) ODER die Windstärke über 3 Beaufort liegt, werden die genannten Druckdifferenz-Grenzwerte in der Regel überschritten.
- Im Regelfall liegen die Über- und die Unterdruckwerte n_{50} relativ nah beieinander. Sollten nennenswerte Unterschiede zwischen den beiden Ergebnissen vorliegen, sollte im Messbericht dazu eine plausible Erklärung genannt werden.

Empfehlung: Vor den Messreihen eine Leckagesuche mit Unterdruck durchführen, große Leckagen ausbessern und dies dokumentieren.

Sonderfall: Für die Messung von hohen Gebäuden (z.B. Hochhäusern) gelten besondere Randbedingungen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Zertifizierer oder an building.certification@passiv.de